

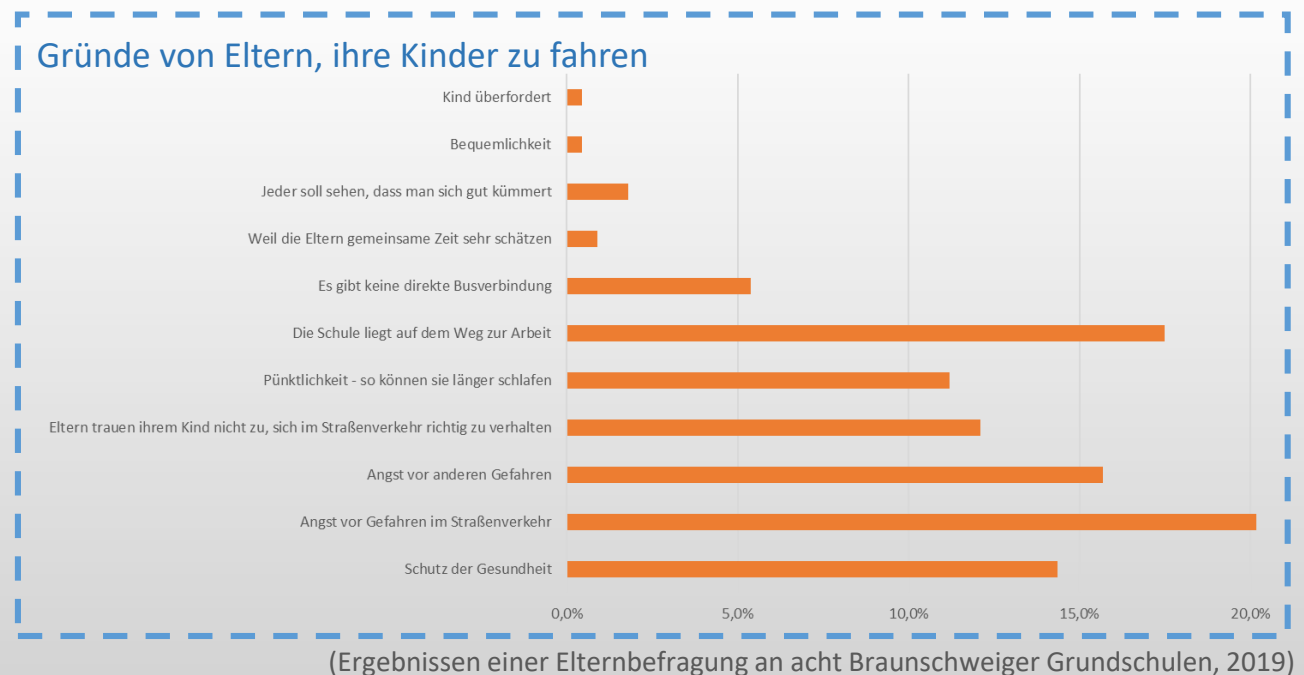
Information zu Hol- und Bringzonen in Braunschweig

Zusammengestellt durch den
Runden Tisch „Sichere Schulwege“
Braunschweig



Wieso sind Elterntaxis ein Problem?

- Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule, weil sie wollen, dass ihr Kind sicher zur Schule kommt
- Doch dadurch entstehen erst viele gefährliche Situationen vor Schulen:
 - Unübersichtliche Situationen
 - Gefährdung der eigenen und anderer Kinder
 - Lärm und Stress
 - Unfälle



Warum Kinder nicht mit dem Auto gebracht werden sollten

William (7) geht zu Fuss zur Schule...



Quelle & copyright © : Marco Hüttenmoser, Muri AG; www.kindundumwelt.ch

Daniel Sauter, Urban Mobility Research, Zürich

Sandra (7) wird mit dem Auto zur Schule gefahren...



Quelle & copyright © : Marco Hüttenmoser, Muri AG; www.kindundumwelt.ch

Daniel Sauter, Urban Mobility Research, Zürich

Was ist eine Hol- und Bringzone?

Ziel der Einrichtung: Erhöhung der Verkehrssicherheit vor Schulen durch Erhöhung der Anzahl von Fußgänger*innen und Verringerung der Anzahl von „Elterntaxis“

Hol- und Bringzonen:

- Sind sinnvollerweise mindestens 200 m von der Schule entfernt
- Zu Schulanfang und Schulende ist nur das Halten und nicht das Parken erlaubt
- Hier können Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, halten und von dort aus läuft ihr Kind sicher alleine zur Schule



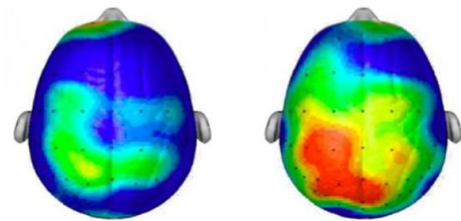
Standort und
Beschilderung der Hol-
und Bringzone an der
Grundschule Broitzem



Welche Vorteile bietet das zu Fuß gehen zur Schule?

Zu Fuß gehen fördert die Gehirnfunktion; Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit werden erhöht

Composite of 20 student brains taking the same test



After sitting quietly After 20 minute walk

ResearchScan compliments of Dr. Chuck Hillman University of Illinois

Förderung der Eigenständigkeit:
Das Kind bewältigt eine Situation selbstständig; Erfolgserlebnis, dass man etwas geschafft hat

Mehr Sicherheit vor der Schule durch Reduzierung des Verkehrsaufkommens vor der Schule

Entwicklung des Sozialverhaltens:

- gemeinsamer Erfolg stärkt die Bindung der Kinder
- fördert Freundschaften

Orientierungskompetenz:

- Verschärfung der Wahrnehmung, Koordination und Entwicklung der Raumvorstellung
- Erhöhung von Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit, wenn man zu Fuß geht

Kompetenzerwerb im Straßenverkehr:

Umgang mit komplexen Situationen lernen
+ Schule wird beim Verkehrstraining unterstützt



Wie wurde die Hol- und Bringzone eingerichtet?

- Der Runde Tisch entscheidet sich gemeinsam mit Schule und Eltern für den Standort
- Der Runde Tisch begleitet und unterstützt die Schule
- Der jeweilige Stadtbezirksrat wird informiert
- Die Schule integriert die Hol- und Bringzone in ihr Mobilitätskonzept
- Der Runde Tisch evaluiert die Hol- und Bringzone und informiert die Schule über Ergebnisse

Wer verbirgt sich hinter dem Runden Tisch Sichere Schulwege?

Mitglieder: Braunschweigischer Gemeinde-Unfallversicherungsverband (GUV), ADAC, Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig (RLSB BS), Stadtelternrat (StER), Verkehrswacht, Stadt Braunschweig (Bildungsbüro & Tiefbau und Verkehr), Polizei, Stadtschülerrat (SSR)

Sprecherin: Sandra Hecker, GUV

Kontakt: schulwegsicherheit@bs-guv.de

